

**Auserwählte, liebe Freunde, Meinen Namen habe Ich mit glühenden Feuerbuchstaben in euer Herz geschrieben. Wer euch sieht erkennt es, weil Ich, Ich Jesus, in euch glühe.**

Geliebte Braut, wer alsbald Meine Liebe erwidert hat und nicht taub geblieben ist gegenüber Meinem Ruf, ist nun Mein. Der Name seines Herrn steht mit Feuerbuchstaben in seinem Herzen geschrieben und jeder wird es erkennen. Dies, geliebte Braut, ist die Gabe der Treue die Ich dem schenke, der sein Leben in Meine Hände gelegt und sein Herz bei Meinem hat. Geliebte Braut, Ich habe dir gesagt, dass dies die Zeit der einmaligen und besonderen Gaben ist. Groß ist der Lohn für die Treue, groß, der größte: er ist ein Vorschuss des Paradieses auf Erden. Es freue sich dein Herz und lasse erfreuen, denn viel schenke Ich dem, der Mir viel hat schenken wollen.

Du sagst Mir: Deine Gaben erfüllen mich mit lebhafter Ergriffenheit. Ich preise Dich, Jesus, weil Dein Blick sich nie von Deinen Geschöpfen abwendet; in Deiner erhabenen Liebe lässt Du sie leben, in Dir pochen. Wer in Deiner Liebe lebt ist glücklich bereits auf Erden, trotz der Drangsal des Lebens: der Körper lebt auf Erden, das Herz jedoch jubelt bereits im Paradies, genießt im Voraus viele Freuden des Paradieses. Ich habe den erhabenen Augenblick vor Augen, an dem Du mich hast in das Paradies bringen wollen, um Dessen Schönheit zu sehen und auf Erden darüber Zeugnis zu geben. Beim Anblick jenes äußerst schönen Bildes, hätte ich bleiben wollen, so groß war mein Glück: alles war Schönheit, Licht und Harmonie. Die Seelen beten Dich alle an und Du umarmst sie mit Deinem Geiste. Sie sind körperlos, auch wenn sie sich mit diesem zeigen; sie werden ihn wiederhaben am Ende der Zeiten, wenn Du ihn ihnen verklärt wiedergeben wirst. Ich habe jedoch gut verstanden, dass sie Deine Seligkeiten der Liebe genießen, als hätten sie den Körper noch. Wenn dieser sich mit seiner Seele wieder vereinen wird, werden sie sie in vollkommener Weise genießen. Was Du mich zu sehen und hören gewährtest, ist unbeschreiblich, weil es nichts dergleichen auf Erden gibt. Ich sage jedem Menschen: Sei bereit jedes Opfer auf dich zu nehmen, um sobald die Freuden des Paradieses genießen zu dürfen. Von jenem Augenblick an, als Du, Angebeteter Jesus, Dich würdigtest Es mir zu zeigen, ist mein erster Gedanke am Morgen und der letzte am Abend das herrliche Paradies. Jeder Mensch möge begreifen, dass Du, Gott der Liebe, ihn erschaffen hast, um die erhabenen Freuden des Paradieses zu genießen. Jeder Mensch ist für die Freude erschaffen; der Schmerz ist nur ein vorübergehender Augenblick auf Erden. Siehe, dies ist Dein Wunderbarer Plan, Gott der Liebe und der Unendlichen Zärtlichkeit: jede Seele in das Paradies zu führen. Oft, um nicht zu sagen immer, haben die Menschen eine große Angst vor dem Tod; auch jene die nach den Göttlichen Gesetzen leben, haben diese Angst. Ich begreife, dass sie noch ein Teil der Schuld ist, die der Mensch infolge der Erbsünde Dir, Gott, gegenüber hat. Jener der wegen seiner Rechtschaffenheit Dir wohlgefällig ist, müsste hingegen wünschen, die bittere Erde zu verlassen, um das Süße Paradies zu erreichen.

Meine kleine Braut, die Seele die sich alsbald Mir hingegeben hat, die sofort auf Meinen Ruf geantwortet hat, wird schon auf Erden mit dem Geiste in das Paradies geführt und beginnt die Köstlichkeiten zu genießen. Du hast gut verstanden, Meine Kleine, dass alles auf Erden beginnt, um sich dann im Jenseits abzuschließen. Mancher genießt bereits zu Lebzeiten die Seligkeiten des Paradieses; mancher erlebt das Fegefeuer und seine Läuterung; es gibt auch den, der die Hölle im Voraus erlebt. Geliebte Braut, Ich lasse viel bereits auf Erden begreifen; jeder, indem er sich prüft, kann begreifen, wohin er unterwegs ist.

Du sagst Mir: Süße Liebe, es ist schön, das Paradies im Herzen zu empfinden, es ist eine erhabene Gabe die das Leben ein sanfter und ebener Flug zur glücklichen Ewigkeit werden lässt. Wenn ich mich umschaue begreife ich, dass das Paradies wohl in wenigen Herzen zu erkennen ist; in der gegenwärtigen Zeit ist

hingegen häufig das schmervolle Fegefeuer zu erkennen und die Verzweiflung der Hölle. Ich gehe durch die Straßen der Welt und sehe wenige freudige und selige Gesichter, höre wenige erbauende Worte; ich höre hingegen überall Worte die mein Herz traurig stimmen, weil sie nicht des Lobes zu Dir, Süße Liebe sind, nicht der Anbetung, sondern oft alles andere.

Ich bitte Dich flehentlich, Süßeste Liebe, ich bitte Dich: ändere bald das Angesicht der Erde: sie werde dem Paradiese ähnlich. In jedem Winkel möge man Personen sehen die beten, die Dein Lob singen, die Dich mit Freude anbeten. Wann wird diese Änderung eintreten, Süße Liebe?

Geliebte Braut, die Gebete, die inständigen Bitten der Seelen die Mich glühend lieben, sind dabei die Zeiten zu beschleunigen. Mein Herz will den Schmerz in Freude verwandeln, die Mühsal in Rast, die Tränen in Jubelgesang; dies will Es tun. Ich will die Erde mit Meiner Barmherzigkeit umhüllen und durchdringen, Ich will Meine Barmherzigkeit überall ausweiten. Wer sie annimmt, wird einen Vorschuss des Paradieses auf Erden genießen. Bleibe glücklich in Mir, Meine kleine Braut: Ich tauche dich ein in den grenzenlosen Ozean Meiner Barmherzigkeit. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Engel, Verkünder einer neuen Zeit, nach Meinem Befehl.

### Jesus



### **Die Mutter spricht zu den Auserwählten**

Vielgeliebte Kinder, es sei blühender Frühling in eurem Herzen, es wehe die sanfte Brise des Friedens in Gott. Jener Der gekreuzigt wurde, Den seht ihr heute Auferstanden, im hellsten Licht: schaut zu Ihm auf mit großer Freude und lebendiger Hoffnung. Fürchtet nicht die Widrigkeit der Gegenwart, auch nicht jene der Zukunft; ihr wisst nicht was sie euch verwahrt, aber indem ihr zum Auferstandenen und Strahlenden Jesus blickt, begreift ihr, dass immer wunderbare Dinge für den geschehen, der an Ihn glaubt. Geliebte Kinder, auch heute lade Ich euch ein, zu überlegen. Denkt an das irdische Leben Jesu: das Leid hat nie gefehlt, niemals, vom Anfang bis zum Ende seines Lebens, wo es schrecklich geworden ist durch den Tod am Kreuze. Vereint euer Leid immer mit jenem Jesu. Wenn Er gelitten hat, Er, der Vollkommen Unschuldig war, wie könnt ihr meinen, dass es einen geben kann, der ohne jegliches Leid leben könnte? Wenn ihr sagt und wiederholt: Ich leide innerlich , lasst euch deswegen nicht von der Entmutigung, von der Verwirrung ergreifen, denkt an das Leben des Allerheiligsten Jesus, denkt auch an Mich, die Himmelsmutter, die Ich, jeden Augenblick mit Ihm vereint, gelitten habe.

Die kleine Tochter sagt Mir: Liebe Mutter, ich denke immer an Euch, Die Ihr als Unschuldige gelitten habt. Ich sage meinem Herzen: der Heiligste Jesus hat bitteres Leid, das schrecklichste, das bitterste erfahren. Die Mutter hat mit Ihm gelitten. Kein Leid ist Ihr erspart geblieben, einschließlich jenes, den geliebten leblosen Sohn in Ihren Armen zu haben. Dies wiederhole ich meinem kleinen Herzen, wenn es sich von bitterer Traurigkeit ergreifen lässt. Geliebte Mutter, innerlich strebt jeder Mensch nach der Freude und will nicht die

Traurigkeit, aber immer zeigt sich der ungewollte, unerwünschte, ungerufene Schmerz. Liebe Mutter, ich möchte jeden Menschen in der Freude eines langen sonnigen Tages leben sehen, aber oft muss man hingegen viele in einem qualvollen Tag der Finsternis leben sehen. Süße Mutter, wenn wir freudig sind, sei uns nahe um Gott zu loben für die große Gabe der Freude; wenn wir traurig sind, sei uns nahe, um Gott zu loben auch für die Gabe der Traurigkeit, die dazu führt zu überlegen, an Ihn zu denken und sich von der Sanften Welle Seiner Wunderbaren Liebe tragen zu lassen. Freude und Traurigkeit sollen immer als Gabe Gottes betrachtet werden. Sein Name sei gepriesen von jedem lebenden Geschöpf: die ganze Schöpfung lobe die Größe seines Schöpfers und bete Ihn an. Liebe Mutter, Dein größter Schmerz und auch unserer ist es zu sehen, dass nach zwanzig Jahrhunderten seit Seinem Kommen in die Welt, Jesus noch nicht angebetet wird, Sein Name noch nicht die Freude jedes Herzens und der Friede jeder Seele ist. Es komme der wunderbare Tag, an dem sich von der Erde ein Loblied erhebt, ein Lied des Dankes zu Jesus. Die ganze Schöpfung singe ihre Hymne der Liebe für ihren König der Könige! Geliebte Mutter, ich sehe Dich Schön und strahlend, wie der glänzendste Stern. Du lächelst, geliebte Mutter: wie schön ist Dein Lächeln! Wir wollen uns mit Dir vereinen, um den Auferstandenen Jesus anzubeten.

Geliebte Kinder, dies will auch Ich. Euer Herz sei voll österlicher Freude, voll lebendiger Hoffnung. Ich liebe euch.

Ich liebe dich, Meine Kleine.

**Hl. Jungfrau Maria**